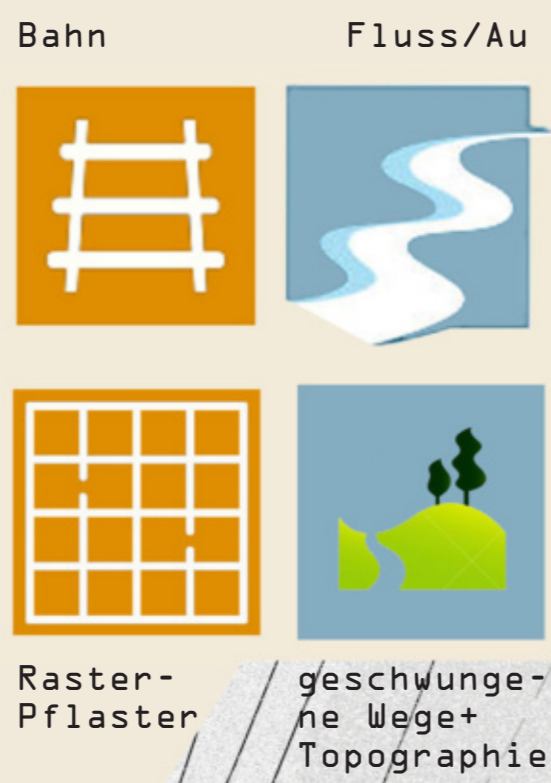


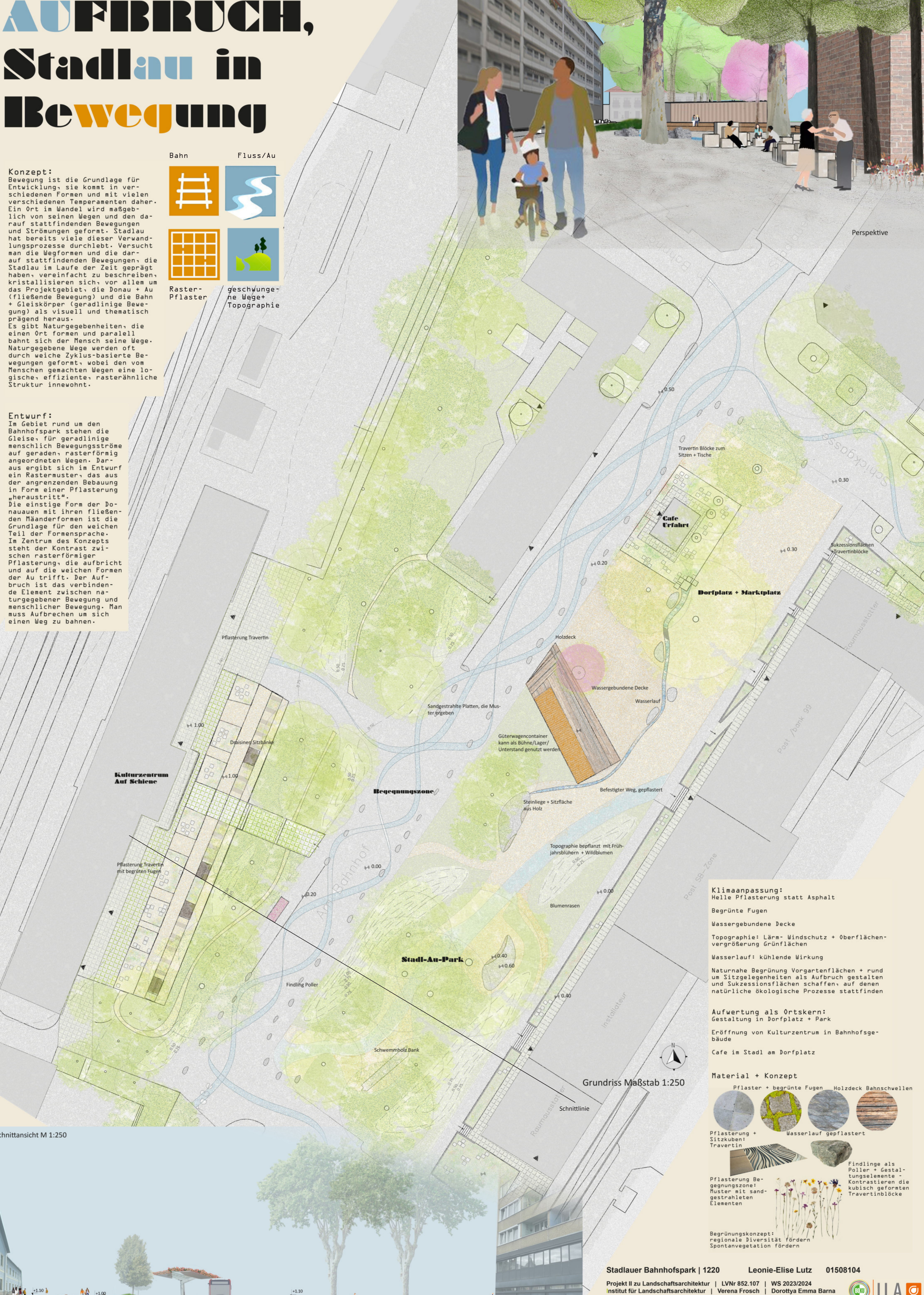
AUFBRUCH, Stadtlau in Bewegung

Konzept:
Bewegung ist die Grundlage für Entwicklung, sie kommt in verschiedenen Formen und mit vielen verschiedenen Temperamenten daher. Ein Ort im Wandel wird maßgeblich von seinen Wegen und den darauf stattfindenden Bewegungen und Strömungen geformt. Stadtlau hat bereits viele dieser Veränderungsprozesse durchlebt. Versucht man die Wegformen und die darauf stattfindenden Bewegungen, die Stadtlau im Laufe der Zeit geprägt haben, vereinfacht zu beschreiben, kristallisieren sich, vor allem um das Projektgebiet, die Donau + Au (fließende Bewegung) und die Bahn + Gleiskörper (geradlinige Bewegung) als visuell und thematisch prägend heraus. Es gibt Naturgegebenheiten, die einen Ort formen und parallel bahnt sich der Mensch seine Wege. Naturgegebene Wege werden oft durch weiche Zyklus-basierte Bewegungen geformt, wobei den vom Menschen gemachten Wegen eine logische, effiziente, rasterähnliche Struktur innewohnt.

Entwurf:
Im Gebiet rund um den Bahnhofspark stehen die Gleise, für geradlinige menschlich Bewegungsströme auf geraden, rasterförmig angeordneten Wegen. Daraus ergibt sich im Entwurf ein Rastermuster, das aus der angrenzenden Bebauung in Form einer Pflasterung „heraustritt“. Die einstige Form der Donauauen mit ihren fließenden Mäanderformen ist die Grundlage für den weichen Teil der Formsprache. Im Zentrum des Konzepts steht der Kontrast zwischen rasterförmiger Pflasterung, die aufbricht und auf die weichen Formen der Au trifft. Der Aufbruch ist das verbindende Element zwischen naturgegebener Bewegung und menschlicher Bewegung. Man muss Aufbrechen um sich einen Weg zu bahnen.



Perspektive



- Klimaanpassung:**
Helle Pflasterung statt Asphalt
Begrünte Fugen
Wassergebundene Decke
Topographie: Lärm- Windschutz + Oberflächenvergrößerung Grünflächen
Wasserlauf: kühlende Wirkung
Naturnahe Begrünung Vorgartenflächen + rund um Sitzgelegenheiten als Aufbruch gestalten und Sukzessionsflächen schaffen, auf denen natürliche ökologische Prozesse stattfinden
- Aufwertung als Ortskern:**
Gestaltung in Dorfplatz + Park
Eröffnung von Kulturzentrum in Bahnhofsgebäude
Cafe im Stadl am Dorfplatz

Material + Konzept

- Pflaster + begrünte Fugen
- Wasserlauf gepflastert
- Findlinge als Poller + Gestaltungselemente - Kontrastieren die kubisch geformten Travertinblöcke

Begrünungskonzept:
regionale Diversität fördern
Spontanvegetation fördern

Grundriss Maßstab 1:250

Schnittansicht M 1:250